

TSG Giengen - TV Altstadt 2 35:22 (18:8) Nach der erwarteten Niederlage in der vergangenen Woche beim Spitzenreiter Kuchen/Gingen ging es an diesem Wochenende gegen einen unmittelbaren Konkurrenten im Kampf um den Klassenerhalt. Bereits vor Spielbeginn war die Wichtigkeit des Spiels klar. Vor allem aufgrund der, doch zu deutlichen, Hinspielniederlage war es äußerst wichtig von Beginn an eine konzentrierte Leistung aufs Parkett zu bringen.

Dies gelang der TSG auch von Start weg. Mit drei Toren von Kreisläufer Patrick Gebhardt konnte man schnell die Führung übernehmen. Besonders auffällig war von Anpfiff an, die sehr stabile Abwehr der Hausherren. Regelmäßig schaffte man es den Gegner vor große Probleme und auch ins Zeitspiel zu bringen. In der Offensive behielt man meistens einen kühlen Kopf und konnte sich durch konsequent vorgetragene Angriffe Stück für Stück absetzen. Somit konnte sich die Mannschaft von Trainer Jochen Karow bereits in der ersten Hälfte eine komfortable zehn Tore Führung erspielen (18:8).

Auch in der zweiten Hälfte wollte man die klar spielbestimmende Mannschaft bleiben. Altstadt erhöhte nun jedoch spürbar das Tempo, und kam immer wieder zu einfachen Toren. Doch die Giengener ließen sich davon nicht beirren und konnten durch gut heraus gespielte Angriffe, sowie eigene Tempogegenstöße, den Vorsprung beibehalten.

Der Sieg war schlussendlich zu keiner Sekunde der zweiten Hälfte mehr gefährdet. Somit belohnte sich die TSG Giengen mit einem starken 35:22 Sieg und zwei ganz wichtigen Punkten im Kampf um den Klassenverbleib.

Die Mannschaft bedankt sich bei den zahlreich anwesenden Zuschauern und die gute Stimmung!

Es spielten: Johannes Daumann, Jochen Renelt – Benedikt Grötchen, Dennis Schellenberger, Patrick Gebhardt, Luis Brachert, Enes Yarkin, Marius Bauer, Sebastian Schübelin, Daniel Tenyer, Patrick Weller, Nico Gauß, Janik Beermünder, Moritz Wirbeleit